

Nr. 3

Formular für den Beratungsbeginn von Klient /in

## Einwilligung zur Datenübertragung und Austausch über Internet und E-Mail

Mit meiner Unterschrift erkläre ich,

Name, Vorname Klient/in

für folgende Mailadresse:

auf der Grundlage der untenstehenden Informationen gegenüber der Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle der ProJob Rheingau-Taunus GmbH (im Folgenden: Beratungsstelle) Konrad-Adenauer-Str. 15, 65232 Taunusstein und gegenüber den dort tätigen Schuldnerberater/Innen und Mitarbeiter/Innen meine Zustimmung zur unverschlüsselten Email-Korrespondenz und zur Internet-Datenübertragung. Die Informationen liegen in der Beratungsstelle aus und sind für mich auf der Homepage der Beratungsstelle jederzeit abrufbar.

### 1. Risiken

Mir ist bekannt, dass mit der Datenübertragung über das Internet (E-Mail, Datenübertragung aus Formularen auf der Homepage) Sicherheitsrisiken verbunden sind. Insbesondere ist mir bekannt, dass die Wege, die ein elektronischer Brief durch das Internet nimmt, weder nachvollzogen noch abgesichert werden können, so dass es zu Bekanntwerden der Daten durch Zugriff Dritter, Datenverlust, Virenübertragung, Übersendungsfehler, Übersendungsaustritten etc. kommen kann. Mir ist weiter bekannt, dass eine Verschlüsselung aus arbeitsablauftechnischen Gründen nicht durchgeführt wird. Ein Recht, eine Verschlüsselung zu fordern, habe ich nicht.

### 2. Erreichbarkeit

Um die Kommunikation zwischen mir und der Beratungsstelle sicherzustellen, werde ich Änderungen meiner E-Mail-Adresse umgehend mitteilen. Ebenso werde ich die Beratungsstelle informieren, wenn ich längere Zeit wegen Urlaubs oder aus anderen Gründen nicht erreichbar bin.

### 3. Schweigepflichtenbindung

Wegen der Gefahr des Zugriffs Dritter beim E-Mail-Versand entbinde ich die Beratungsstelle ausdrücklich von der beruflichen Schweigepflicht.

### 4. Kenntnisnahme des Zustellungsrisikos

Der Versender übernimmt das Zustellungsrisiko. Wichtige Mitteilungen oder Fristen sollten nicht per E-Mail versandt werden, ohne sich zu vergewissern, dass diese auch beim Empfänger eingegangen und lesbar sind. Bei eiligen Angelegenheiten empfiehlt sich, ein Telefax mit dem Hinweis auf die E-Mail vorzuschicken oder anzurufen. Bei in per E-Mail übersandten Schriftstücken enthaltenen Fristen wird keine Haftung für mögliche Fristversäumnisse übernommen. Es obliegt dem Versender, die rechtzeitige Bearbeitung der Fristen sicherzustellen.

### 5. Schadensersatzverzicht

Auf Schadensersatzansprüche, die sich aus der Nutzung des E-Mail-Versandes unmittelbar oder aus einem Ausfall der E-Mail-Nutzungsmöglichkeit ergeben können, verzichte ich hiermit ausdrücklich.

### 6. Schriftform

Diese Erklärung kann nur schriftlich und für die Zukunft widerrufen werden. Soweit ich keine Korrespondenz via E-Mail und keine Internetdatenübertragung mehr wünsche, werde ich dies der Beratungsstelle unverzüglich schriftlich mitteilen.

### 7. Salvatorische Klausel

Sollte eine dieser Regelungen unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Vereinbarung nicht berührt.

### 7. Einverständniserklärung

- Ich stimme unter Berücksichtigung und Inkaufnahme der genannten Gefahren ausdrücklich zu, dass mir oder Dritten Daten via E-Mail gesendet werden.
- Ich bin damit einverstanden, Unterlagen als unverschlüsselte E-Mail an die Adresse zu erhalten.

### Belehrung zum Widerrufsrecht

- Ich erteile meine Einwilligung freiwillig und ohne Zwang.
- Ich bin darüber informiert worden, dass ich die Erklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.
- Ich erkläre, dass ich die obenstehenden Hinweise gelesen und verstanden habe.



Zutreffendes  
bitte  
ankreuzen

Ort, Datum.....

Unterschrift Klient/in.....

Der betrieblich für den Datenschutz Verantwortliche, Herr Geschäftsführer Martin Glaub, ist unter der o.g. Anschrift beziehungsweise unter der E-Mail-Adresse „datenschutz@projob-rtk.de“ erreichbar.

Klassifizierung:

intern

Seite:

1 von 1